

3. I. 1899

Lieber verehrter Freund!

Ihre warmen, lieben Worte haben  
 mir ganzlich eoaüde gemacht  
 und ich denke Ihnen insig<sup>lich</sup> dafür.  
 In Zeiten schwerer Lebens-  
 schätze man für dergleichen die freunds-  
 chaftlichen Zusicherungen, die so  
 sehr kostbar sind. Ich wünsche  
 auf Ihre, werthe Freundschaft,  
 von jungen aller Gutes im neuen  
 Jahr; vor Allem, daß es Ihnen

Loth und Margareten für die  
Pferden beige, die Thun  
des Hofstamm zugeführt sind.



Man imponen einem  
Leinwand kann in Thun nicht  
Nicht bringen. Alle Hoffnung  
ist für ihre Switzer; der einzige  
was noch glücklich zusammen  
kann, ist, daß die gefürchtete  
zweite Tuberkulose was nicht  
mehr anstecken dürfte, so daß  
ihm wenigstens eine würdevolle  
Leinwand in seiner ungeliebten  
Gestalt erhalten bleiben wird.  
Wir müssen uns seiner gehen,



würdige Geisteserfassung - nach  
 Aufzuge des Auges - wie einem  
 wirren Labyrinth nachzugehen, in  
 welchem dunkle, undeutliche  
 Bilder ohne Zusammenfassung und  
 Ordnung vorüberziehen. Manches  
 nun wird sein Geist abends  
 klarer; so hat er würdlich  
 seinem eigenen Kluge gefüllt,  
 für gewöhnlich aber ist er  
 kaum im Stande irgendwelche  
 abgegriffenen Punkte hervorzu-  
 heben. - Gessen, um  
 seinen gewöhnlichen Abend das  
 Mal. Marimar, löng von  
 Lokurwegen den Marulay



Manuale der. Ich finde ihn fast  
streu, aber - der feine feine  
Tobols'chen Eigenart, die aber  
alle Tobols'chen Mühsal so werden,  
glücklich macht, spricht mir schon  
weggewirft. Diese Composition  
erinnert mich lebhaft an ihn selbst,  
wie so voriges Jahr während der  
Intermission war - noch ganz er  
selbst und das so anders, so ge,  
stärkt, wie durch einen Einfluss.

Über seine Moris 4<sup>te</sup> Pro.  
Vollständigkeit sein ich mich überwind;  
ich habe mit großen Mühen  
sich beiden Rosalaten im Magazin  
gesehen. Mein eigenes Buch soll  
noch in diesem Monat erscheinen; im  
Vollkommen ist dem beigeworren. Ich hoffe  
sich mit sorgfältigen Gonten nach allen Seiten  
und mit diesen ihn anderen Rosalaten